

2024

R
Ü
C
K

S
C
H
A
U



Kunstverein Solothurn
Einladung zur Mitgliederversammlung
Mittwoch, 16. April 2025, 18:30 Uhr
Kunstmuseum Solothurn

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 14. Juni 2024 (einsehbar auf unserer Website)
2. Genehmigung des Jahresberichts
3. Jahresrechnung, Revisionsbericht und Décharge-Erteilung
4. Gesamtwahl des Vorstandes
5. Kenntnisnahme des Tätigkeitsprogramms 2025
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
7. Kenntnisnahme des Jahresbudgets
8. Varia

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung lädt der Kunstverein Sie herzlich zum Apéro ein. Eine Anmeldung ist nicht nötig.



kunstverein-so.ch



Liebe Mitglieder

Wenn wir das Jahr 2024 Revue passieren lassen, sind es verschiedene Projekte und Anlässe, für die wir uns eingesetzt und die uns beschäftigt haben, so vor allem auch die 40. Kantonale Jahresausstellung und das Freispiel. Für letzteres hat der Vorstand die Künstlerin Delia R. Ferraro sowie die beiden Künstler Jan Hostettler und Pawel Ferus eingeladen, je einen Raum im Untergeschoss des Kunstmuseums Solothurn zu bespielen. Das Freispiel, eine Förderplattform, steht für Vertrauen, Wagnis und Überraschung. All dies kam auch in der neunten Ausgabe des Freispiels zum Tragen.

Parallel zum Freispiel fand die 40. Jahresausstellung im gesamten Parterre des Kunstmuseums statt. Seit 1985 wird die früher genannte und seit langem bestehende «Weihnachtsausstellung» als «Kantonale Jahresausstellung» bezeichnet. Sie wird abwechselnd in Solothurn und Olten in enger Verbindung mit den jeweiligen Museen ausgetragen und war auch in diesem Jahr nur in der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Solothurn realisierbar. Wir danken deshalb herzlich für die ausgezeichnete Kooperation und die Unterstützung. Für den Vorstand des Kunstvereins bedeuten diese Projekte ein grosses ehrenamtliches Engagement. Viele gute Erinnerungen bleiben an die 40. Jahresausstellung und das Freispiel – und vor allem an die Vernissage, die wir mit über 450 Gästen in stimmungsvoller Atmosphäre feiern durften. Wie gut, gibt es in Solothurn ein so grosses, kunstbegeistertes Publikum, was auch an den einzelnen Veranstaltungen spür- und sichtbar war. Es freut mich sehr zu sehen, wie rege das Angebot genutzt wird und wie anregend die Begegnungen zwischen den Künstler:innen und dem Publikum sind.

Bittersüss war das Ende des «Viewer» auf dem Amthausplatz, wir feierten den Abschluss des neunjährigen Projekts der Ausstellungsplattform mit einem tollen Fest. Die nach der letzten Installation – es landete P U L P von M.S. Bastian / Isabelle L. im Viewer – herausgegebene Publikation ermöglicht mit Bild und Text einen Rückblick auf alle 42 Ausstellungen, die seit 2016 im Viewer realisiert wurden. Auch wenn der Viewer weitergewandert ist und nun im Terrain Gurzelen in Biel steht, bleiben viele Bilder im Kopf an Eröffnungen, an gelungene, über-

raschende oder auch irritierende, immer aber anregende Ausstellungen. Mit dem Viewer brachten wir Kunst auf niederschwellige Art in den Stadtraum und schufen einen Ort der Begegnung, was die gut besuchten Vernissagen immer wieder aufs Neue bestätigten.

Im Weiteren fuhren wir mit Veronika Medici nach Herisau, um ihre Bilder Bühnen im Figurentheater-Museum zu besichtigen, mit Jérôme Schaad ins Attisholz, um in seine neuen grossformatigen Jerographien einzutauchen, besuchten die Sonderausstellung im Kloster Dornach und das Museum Frank Buchser in Bettlach. Ein besonderes Erlebnis war zudem die Installation und die Performance von Lucyenne Hälg, Flo Kaufmann und Marco Giacomoni anlässlich der Kulturnacht.

Der Vorstand traf sich zu acht Sitzungen, der Ausschuss zu vier Sitzungen, das OK für das Jubiläumsfest zu weiteren fünf Sitzungen. Die Präsidentin hat als Mitglied zudem an den Sitzungen der Fachkommission des Kunstmuseums teilgenommen.

Per 31. Dezember zählte der Kunstverein 625 Mitglieder.

Ich danke Ihnen, liebe Mitglieder, für Ihre wohlwollende Unterstützung, das spürbare Interesse und Ihre Treue. Vielen Dank, sind Sie Teil des Kunstvereins! Ein weiterer Dank gebührt dem Swisslos-Fonds des Kantons Solothurn und insbesondere den Mitgliedern des Kuratoriums für Architektur und Bildende Kunst, der Stadt Solothurn und der Däster-Schild Stiftung für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung und das Interesse an unserem Programm. Herzlich danken wir auch dem Kunstmuseum Solothurn für die Gastfreundschaft.

Mein letzter Dank gilt meinen Vorstandskolleg:innen für die gute Zusammenarbeit und das verlässliche, engagierte Wirken. Natürlich stand das Jahr 2024 auch im Zeichen unseres Jubiläums: 2025 feiern wir 175 Jahre Kunstverein Solothurn unter dem Motto «Freundschaft webt Banden». Kunst verbindet, wir freuen uns auf weitere Begegnungen mit Ihnen allen.

Patricia Bieder
Präsidentin Kunstverein Solothurn



Patrizia Keller, Jurypräsidentin
der 40. Kantonalen Jahresausstellung



Vernissage der 40. Jahresausstellung
und des Freispiels



Karin Borer, Preisträgerin
der 40. Jahresausstellung



Patricia Bieder, Präsidentin Kunstverein,
anlässlich der Vernissage
der 40. Jahresausstellung und des Freispiels

Abschluss Bestandesaufnahme

Die Zustandserfassung der Sammlung des Kunstvereins Solothurn konnte im Sommer 2024 abgeschlossen werden (siehe dazu den ausführlichen Bericht in der Rückschau 2023). Der Kunstverein hat für dieses Projekt die Restauratorin Valeria Santina Murgia mandatiert. Dank der Bestandesaufnahme sind alle Werke dokumentiert, fotografiert und ihr Zustand ist bekannt. Dieses Projekt hat nicht nur den Grundstein für die langfristige Erhaltung der Sammlung des Kunstvereins Solothurn gelegt, sondern auch wichtige Erkenntnisse über den Pflegebedarf der Kunstwerke geliefert.

Die Sammlung des Kunstvereins Solothurn umfasst über 500 Werke und befindet sich als Depositum im Kunstmuseum Solothurn.

Neuzugänge in die Sammlung des Kunstvereins Solothurn

Veronika Medici, Die schneeweisse Prinzessin, 1997, Figuren und Bühnenelemente, Schenkung Veronika Medici

Hans Jauslin, «Baum», undatiert, Öl auf Leinwand, 60 x 40 cm, Schenkung Dr. Klaus Reinhardt



Bye bye Viewer

Während neun Jahren stand der Viewer auf dem Amthausplatz, das bedeutet neun Jahre voller Kunst im öffentlichen Raum. 42 Künstlerinnen, Künstler und Künstlerkollektive haben sich mit der Architektur des Viewers, seinem Standort und den Möglichkeiten des Ausstellens beschäftigt, ortsspezifische Arbeiten entwickelt oder ein bestehendes Werk präsentiert. Die Architektur des Viewers – und der Name – stammen vom Solothurner Künstler Jürg Hugentobler, der 2016 gemeinsam mit Fränze Aerni und Patricia Bieder das Projekt initiierte.

In einer Publikation wurden die künstlerischen Beiträge nochmals Revue passiert, beschrieben und dokumentiert. Falls Sie noch keine Viewer-Dokumentation besitzen, können Sie diese im Kunstmuseum Solothurn kostenlos beziehen.

Wir blicken auf zahlreiche besondere Momente im und um den Viewer zurück. Ein Projekt, das zuerst auf vier Jahre angedacht war, wurde schliesslich doppelt so lange durchgeführt. Ende 2024 stand fest, dass der Viewer ins Terrain Gurzelen nach Biel weiterziehen kann, wo er seit Anfang 2025 steht und, so lange er noch hält, weiterhin als Ausstellungsplattform genutzt wird.

Den Abschluss des Viewers feierten wir mit einem Fest auf dem Amthausplatz am 20. September, mit Musik, Essen und PULP-Glacé. Denn das Abschiedsfest fand gleichzeitig mit der Vernissage der letzten Ausstellung im Viewer statt. M. S. Bastian und Isabelle L. wandelten den Viewer in einen einzigartigen PULP-Kosmos um.

Herzlichen Dank an alle, die dabei waren und den Viewer und seine Ausstellungen begleitet haben.

Folgende Ausstellungen fanden im Vereinsjahr 2024 im Viewer statt.

12.1.–23.2.2024: Esther Ernst, «Füttern verboten»

Das Ausstellen von Tieren in Zoos fasziniert und gruselt die in Berlin und Solothurn lebende Künstlerin Esther Ernst gleichermassen. Und lässt sie darüber staunen, dass wir nicht aufhören, Tiere in aufwendig gestalteten «Bühnenbildern» zu beobachten. Die Form des Viewers erinnerte sie an ein Diorama, vielleicht auch ein Aquarium. So realisierte die ausgebildete Bühnenbildnerin eine Papiermaché-Tierwelt, die Gross und Klein zum Schauen verführte, wobei galt: Füttern verboten. Dabei war es ihr wichtig, dass die Grösse aller Objekte im Verhältnis 1:1 zum Viewer waren – Exaktheit im Detail, Grosszügigkeit im Visualisieren der Tiere.

Einführung von Brigitte Müller,
Alt-Präsidentin Kunstverein Solothurn

22.3.–4.5.2024: «Melting Pot Museum goes Mobile»

Im Projekt «Melting Pot Museum goes Mobile» der Kunstvermittlung des Kunstmuseums Solothurn arbeitete die Kunstvermittlerin Regula Straumann während Monaten mit einer Gruppe von zwölf Frauen mit Migrationshintergrund. Für den Viewer gestalteten sie Zeichnungen und Collagen, die von der Beschäftigung mit den Werken der Sammlung des Kunstmuseums zeugten. Aus der ursprünglichen Idee, ein Mobile zu realisieren, wurde ein dichter Blätter- bzw. Bilderwald, der sich im Viewer leicht bewegte und von den lebendigen Treffen der Teilnehmerinnen im Museum erzählte.

Einführung von Regula Straumann, ehemalige Leiterin Bildung und Vermittlung Kunstmuseum Solothurn

17.5.–28.6.2024: Judith Eckert, «Habitat»

Formen aus der Natur faszinieren Judith Eckert seit jeher. So war es nur logisch, dass die Künstlerin aus Rodersdorf die Natur in Form von Pilzen in den Viewer holte. Mit der Installation Habitat schuf sie eine paradoxe Situation. Das Wort Habitat kommt von habitare, was lateinisch bewohnen meint, und kann damit eine Siedlung bedeuten oder eben auch den natürlichen Lebensraum von bestimmten Arten. Die Betrachterinnen und Betrachter vor dem Viewer blieben jedoch aussen vor und beobachteten die Objekte, die vom Leben im Wald erzählten, das sie nicht mehr hatten. Das Kommunikationssystem, in dem der Pilz normalerweise in seinem natürlichen Umfeld eingebunden ist, war gekappt.

Einführung von Anna Bürkli, Kuratorin,
Vorstandsmitglied Kunstverein Solothurn

5.7.–16.8.2024: Andrea Fortmann, «How unforsen! These places we become»

In ihrer konzeptuellen Wand- und Bodenarbeit «How unforsen! These places we become» beschäftigte sich die in Luzern lebende und arbeitende Künstlerin Andrea Fortmann mit der Frage, wie sie den Viewer, den Raum für alle Betrachterinnen und Betrachter öffnen, zugänglich und begehbar machen kann. Mit ihrer Arbeit bezog sie sich zudem auch auf den nahenden Rückbau des Viewers. «What a good place to be, what a good place to leave» war im Innenraum zu lesen.

Einführung von Vera Probst, Vorstandsmitglied Kunstverein Solothurn

20.9.–3.11.2024: M.S Bastian / Isabelle L., «PULP!!!»

Der lebenswürdige Milchtropfen Pulp, der von der Milchstrasse ins Weltall geschleudert wurde, weil ein Meteorit eingeschlagen hatte, landete im Viewer in Solothurn. PULP!!! erwachte im Atelier von M. S. Bastian und Isabelle L. und ist seither Teil ihres Universums, ihres Bilderkosmos. Pulp ist wandelbar, ist Projektionsfläche, mal tonnenschwer, mal federleicht. Und wunderbar einnehmend. Ein bezaubernder Schluss für den Viewer!

Einführung von Michael Sutter, Kurator,
Bern





Esther Ernst: Füttern verboten, 2024
Melting Pot Museum goes Mobile, 2024



Judith Eckert: Habitat 2024

Andrea Fortmann: How unforeseen!
These places we become, 2024

M.S. Bastian / Isabelle L.: P.U.L.P.!!!,
 2024

40. Kantonale Jahresausstellung, 27.10.2024–1.1.2025

Von 150 eingesandten Dossiers hat die Jury – Patrizia Keller, Kuratorin und Kunsthistorikerin, Francisco Sierra, Künstler sowie die beiden Vorstandsmitglieder Isabelle Droz und Matthieu Haudenschild – 45 künstlerische Positionen ausgewählt. Einmal mehr hat sich die Jahresausstellung durch ihre Vielfalt ausgezeichnet bezüglich der Medien, der Techniken und den behandelten Themen. Zum ersten Mal überhaupt war zudem eine ephemere Arbeit dabei, eine Tanz-Performance von Jamuna Mirjam Zweifel, die sich an der Schnittstelle zur bildenden Kunst bewegte und am 2. November aufgeführt wurde, was ein besonderes Erlebnis war. Auffällig waren in dieser Ausgabe der Jahresausstellung die vielen malerischen und zeichnerischen Positionen. Erfreulich war das Zusammenkommen bekannter und neuer Namen sowie die Breite der Jahrgänge – von 1943 bis 2000. Es ist diese Mischung, die für die Jahresausstellung charakteristisch ist, das Zusammentreffen der unterschiedlichsten Künstler:innen, ihrer Werke und

ihrer Biografien. Die 40. Kantonale Jahresausstellung wurde von Tuula Rasmussen, wiss. Mitarbeiterin des Kunstmuseums, sehr anregend eingerichtet. Die Vorstandsmitglieder des Kunstvereins haben auch dieses Jahr wieder eine Broschüre mit Texten zu allen in der Ausstellung gezeigten Künstler:innen verfasst. Die Ausstellung und die Veranstaltungen wurden sehr gut besucht. Grossen Dank an die Jury, die Kunstschaaffenden, die grosszügigen Käufer:innen und an das Publikum!



Monika Feucht vor ihrer Arbeit Ephemer



Preisträgerin Ausstellungspreis der Stadt Solothurn: Karin Borer

Erneut wurde der Ausstellungspreis der Stadt Solothurn verliehen. Zum zweiten Mal knüpft daran im nächsten Jahr eine Ausstellung im Kunstmuseum an, die in Kooperation zwischen Kunstverein und Kunstmuseum organisiert wird. 2024 ging der Preis an die in Basel lebende, aus Büsserach stammende Künstlerin Karin Borer (*1981).

Die glasklare und poetische Arbeit von Karin Borer hat die Jury besonders überzeugt. Die Künstlerin ist bereits in der Vergangenheit mit einem stringenten Schaffen aufgefallen (zudem agiert sie auch als engagierte Kunstvermittlerin). Karin Borer arbeitet in verschiedenen Medien kontinuierlich an einem wiederkehrenden Themenkomplex, dem sie sich aus verschiedenen Perspektiven nähert. Themen wie Hypnose, Magie, Domestizierung und bewusstseinsverändernde Substanzen durchziehen viele ihrer Werke und öffnen den Raum zu tieferen Schichten, in denen grundlegende Konzepte wie Illusion, Machtstrukturen und Kontrolle hinterfragt werden.

Home I–IV, 2023, Fotografie, digital C-Print, je 41,5 × 41,5 cm



Ausstellungsansichten 40. Kantonale Jahresausstellung im Kunstmuseum Solothurn

Attila Wittmer, Rosebud

Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung

SA, 2.11.2024: Holes – Performance von Jamuna Mirjam Zweifel

Holes ist eine getanzte Parade in den Räumen des Kunstmuseums, die den Körper als System ins Zentrum stellt.

SO, 3.11.2024: Fokusführung

Unterwegs in der Jahresausstellung mit Kunstschaaffenden und Matthieu Haudenschild, Vorstandsmitglied Kunstverein.

DI, 5.11.2024: Einführung für Lehrpersonen

Dialogischer Rundgang durch die Jahresausstellung und das Freispiel mit Lena Weber, Verantwortliche Kunstvermittlung Kunstmuseum Solothurn.

DI, 12.11.2024: Kunst-Lunch

Kurzführung in der Jahresausstellung mit Tuula Rasmussen, wissenschaftliche Mitarbeiterin Kunstmuseum Solothurn, anschliessend Sandwich-Lunch.

MI 27.11.2024: Kunst und Schreiben

Schreibexperimente in der Jahresausstellung mit Vera Probst, Vorstandsmitglied Kunstverein.

SA 7.12.2024: Fokusführung

Unterwegs in der Jahresausstellung mit Kunstschaaffenden und Anna Bürkli, Vorstandsmitglied Kunstverein.

SO, 8.12.2024: Generationentreffen

Wir spielen Jury! Workshop in der Jahresausstellung für Klein und Gross mit anschliessender Prämierung und Apéro.

MI 11.12.2024: Kinderclub

Kreativer Workshop in der Jahresausstellung für Kinder von 7–12 Jahren mit Claudia Leimer, Kunstvermittlerin.

SA 14.12.2024: Fokusführung

Unterwegs in der Jahresausstellungen mit Kunstschaaffenden und Patricia Bieder, Vorstandsmitglied Kunstverein.

SO 29.12.2024: Jahresend-Apéro

Surprise und Apéro: Die Mitglieder des Kunstvereins Solothurn sind herzlich zum Jahresend-Apéro im Kunstmuseum eingeladen!

Freispiel, 27.10.2024–1.1.2025

Das «Freispiel» bedeutet Ausstellungsfreude, Mutprobe und Experiment. Als Förderplattform richtet die Ausstellung den Fokus auf das aktuelle Schaffen der ausgewählten Künstler:innen, das erstmals einem breiten Publikum vorgestellt wird. Mit der Zuteilung der Säle, die im gemeinsamen Austausch mit den Kunstschaaffenden entschieden wird, beginnt das Abenteuer des Konzepts, der Auswahl, der Gestaltung. Aufseiten des Vorstands sind wir jeweils gespannt auf das, was entsteht. Es ist für uns immer wieder eine Freude, über einen längeren Zeitraum mit den eingeladenen Künstler:innen in Kontakt zu stehen und an der Entwicklung ihrer Konzepte teilhaben zu können.

Delia R. Ferraro, Pawel Ferus, Jan Hostettler – drei im Kanton Solothurn (und darüber hinaus) bekannte Namen: Sie haben an vergangenen Jahresausstellungen in Solothurn und Olten, aber auch in anderen Präsentationskontexten oder mit Kunst-am-Bau-Projekten überzeugt, überrascht und auf sich aufmerksam gemacht. Deshalb luden wir sie zum «Freispiel» ein. Zum neunten Mal organisierte der Kunstverein Solothurn parallel zur Jahresausstellung diese

Ausstellung und durfte wieder die Räume im Untergeschoss des Kunstmuseums nutzen.

Delia R. Ferraros Rauminstallation Breathing Bodies lud das Publikum ein, durch das Geräusch des Atmens mit den textilen Körpern in Beziehung zu treten, die Vorstellungen von Vertrautheit zu hinterfragen und neu zu definieren. Freundschaftliche Verbindungen waren auch Thema in Jan Hostettlers Arbeit zusammen beissen, eine Spurensicherung waren zudem die grossen Reliefs Flora und Faun. Damit dieser in den Park schauen konnte, wurde das geschlossene Fenster geöffnet – eine neue Aussicht, die anregte! Und Flora blickte zu Pawel Ferus' monumentalem blauem Puttkopf, der sich langsam um die eigene Achse drehte und Ferus' besondere Verbindung von bildhauerischer Tradition und zeitgenössischer Bildsprache aufzeigte.

Zur Ausstellung ist eine Publikation mit drei Leporellos zu den drei Kunstschaaffenden erschienen, gestaltet von amietkerle.

Wir danken den Kunstschaaffenden herzlich für die Zusammenarbeit und ihr Engagement.



Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung

DI, 5.11.2024: Einführung für Lehrpersonen

Dialogischer Rundgang durch die Jahresausstellung und das Freispiel mit Lena Weber, Verantwortliche Kunstvermittlung Kunstmuseum Solothurn.

SA, 16.11.2024: Führung im Freispiel

Ausstellungsrundgang mit Delia R. Ferraro, Jan Hostettler und Pawel Ferus, begleitet von Gergana Mantscheva, Vorstandsmitglied Kunstverein.

DO 21.11.2024: Workshop im Freispiel

Lena Weber und Delia R. Ferraro laden zum partizipativen Austausch ein. Für Jugendliche und Erwachsene.

SO, 8.12.2024: Generationentreffen

Wir spielen Jury! Workshop in der Jahresausstellung für Klein und Gross mit anschliessender Prämierung und Apéro.

DO 12.12.2024: Workshop im Freispiel

Lena Weber und Jan Hostettler laden zum partizipativen Austausch ein. Für Jugendliche und Erwachsene.



Delia R. Ferraro,
Breathing Bodies,
2024
Rauminstallation,
Textilien, Sound



Pawel Ferus, Snooze, 2024
Acrylharz, Metallteile, Drehmotor



Jan Hostettler, Flora und Faun, 2022
Sandstein, feuerverzinktes Eisen

Veronika Medici. BilderBühnen
Ausstellung im Figurentheater-
Museum Herisau
9. März 2024

2022 fiel der Vorhang der BilderBühnen von Veronika Medici endgültig – im Figurentheater-Museum in Herisau waren ihre fantastischen Papierwelten 2023/2024 ausgestellt. Eine grosse Gruppe von Mitgliedern besuchte gemeinsam mit der Künstlerin ihre Ausstellung im aussergewöhnlichen, verwinkelten Figurentheater-Museum und tauchte nochmals in die Geschichten der BilderBühnen ein.



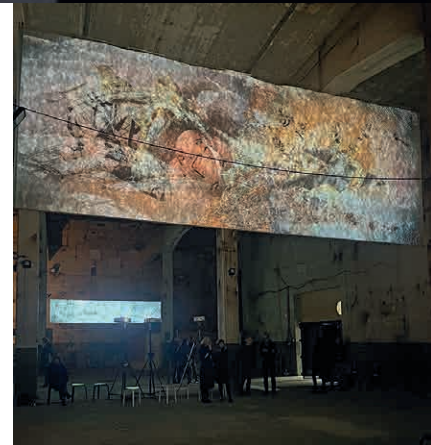
Jerographien im Raum
Attisholz-Areal Nord, Riedholz
21. April 2024

Die Magie in der Dunkelkammer beschäftigt Jérôme Schaad seit Jahrzehnten. Aus den Fotografien entstanden 1983 die ersten Jerographien. Seither hat der Oberaargauer Künstler hunderte seiner unverwechselbaren Kunstwerke im Grenzbereich Fotografie/ Copy Art geschaffen. In der ehemaligen Eindampfanlage im Attisholz-Areal - einer «Dunkelkammer» im Industrie-Format – präsentierte Jérôme Schaad erstmals jero-graphische Projektionen und lud die Mitglieder zu einer kommentierten Besichtigung ein.



Kulturnacht Solothurn
27. April 2024

Der Kunstverein kooperierte mit dem Kunstmuseum für ein besonderes Angebot: So hiess es am Abend der Kulturnacht Bühne frei in den Sammlungsräumen des Kunstmuseums: Die geheimnisvollen, fantastisch bestickten und bunt verwobenen lebensgrossen Textilpuppen der Künstlerin Lucylene Hälg tanzten an Fäden zu Rhythmen und Sounds des Bricoleur universel Flo Kaufmann. Für die Installation war auch der Künstler Marco Giacconi involviert. Es entspannt sich ein wunderbar poetisches Gespräch zwischen den Figuren, die das Publikum in Bann zogen.





«Holy Wow! Den Klostergarten
neu entdecken», Kloster Dornach
17. August 2024

Mit verschiedenen künstlerischen Beiträgen rückte das Kloster Dornach im Ausstellungsprojekt «Holy Wow! Den Klostergarten neu entdecken» seinen besonderen Klostergarten in den Fokus. Barbara van der Meulen, Leiterin der Kulturabteilung, lud den Kunstverein zu einer Führung durch Kloster und Garten ein.



Museum Frank Buchser
9. November 2024

Fasziniert von den Werken des Malers Frank Buchser (1828–1890) wurde Beat Leimer zum Sammler. Er hat ihm in Bettlach ein Museum gewidmet und präsentiert auf 300 m² das Werk des Künstlers aus Feldbrunnen. In einem Rundgang führte er die vielen interessierten Mitglieder in Werk und Leben des Künstlers ein und vermittelte seinen persönlichen Zugang, angereichert von vielen spannenden Geschichten, wie er zu den Gemälden kam.



Jahresend-Apéro
29. Dezember 2024

Der Jahresend-Apéro ist eine schöne und beliebte Tradition im Vereinsjahr. Gemeinsam auf das zu Ende gehende Jahr anstossen und die besten Wünsche für das kommende austauschen – die vielen anwesenden Mitglieder waren zu einem feinen Apéro von Vera Probst und ihrer Schwester Sarah Probst eingeladen. Ben Jeger spielte virtuos eigene Lieder und Musik von Nino Rota auf dem Akkordeon.

Vorstand

Patricia Bieder, Präsidentin
 Matthieu Haudenschild, Vize-Präsident
 Peter Kaufmann, Kassier
 Vera Probst, Aktuarin
 Anna Bürkli
 Isabelle Droz
 Flo Kaufmann
 Sibille Keune
 Gergana Mantscheva
 Ursula Schubiger

Dank

Der Kunstverein Solothurn dankt für die grosszügige finanzielle Unterstützung:

STADT SOLOTHURN 

DÄSTER
 SCHILD
 STIFTUNG

Die Jahresausstellung wurde zusätzlich unterstützt von:

Das Freispiel wurde zusätzlich unterstützt von:

Walter Borrer-Stiftung

allen Mitgliedern

für die gute Zusammenarbeit und das Sponsoring:
 amietkerle, Solothurn

dem ganzen Team des Kunstmuseums Solothurn

Impressum

Herausgeber: Kunstverein Solothurn

Texte: Patricia Bieder, Ursula Schubiger

Redaktion: Patricia Bieder

Fotonachweis: David Aebi, Isabelle Droz, Stefan Holenstein, Andrei Oros, Alex Rechsteiner

Grafik: amietkerle, Solothurn

Druck: Druckerei Herzog AG, Langendorf

Papier: RecyStar, 90 g/m²

Mitgliederbeiträge 2025

Aktivmitglieder	CHF 60
Aktivmitglieder Mitglieder Visarte, Kunstschaftende	CHF 35
Aktivmitglieder Jugendliche und junge Erwachsene von 16 bis 25 Jahren	CHF 35
Aktivmitglieder 2 Personen mit gleichem Wohnsitz (Paare)	CHF 80
Gönnermitgliedschaft (ohne Stimmrecht)	CHF 100
Ehrenmitglieder, amtierende Vorstandsmitglieder vom Beitrag befreit	





Kunstverein Solothurn Unterlagen für die Mitgliederversammlung

Auf den eingefärbten Seiten finden Sie alle nötigen Unterlagen zur Vorbereitung für die Mitgliederversammlung. Die Traktandenliste ist auf der Titelseite (Umschlag) abgedruckt.

Der Vorstand

Patricia Bieder, Präsidentin
 Matthieu Haudenschild, Vize-Präsident
 Peter Kaufmann, Kassier
 Vera Probst, Aktuarin
 Anna Bürkli
 Isabelle Droz
 Flo Kaufmann
 Sibille Keune
 Gergana Mantscheva
 Ursula Schubiger

Wahlen

Alle vier Jahre finden Erneuerungswahlen statt. 2025 stellt sich der gesamte Vorstand wieder zur Wahl:

Präsidium

Patricia Bieder, Kunsthistorikerin, Leiterin SIKART Lexikon,
 Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA), Zürich

Vize-Präsidium

Matthieu Haudenschild, Architekt, Flury und Rudolf Architekten, Solothurn

Kassier

Peter Kaufmann, Unternehmensberater

Aktuarial

Vera Probst, Fachfrau Information und Dokumentation,
 Zentralbibliothek Solothurn

Vorstand

Anna Bürkli, Kunsthistorikerin und Kuratorin, Registrarin und Sammlungskuratorin Kunstmuseum Solothurn

Isabelle Droz, Technology Risk Advisor

Flo Kaufmann, Künstler, Elektroingenieur

Sibille Keune, Primarlehrerin Schulhaus Steinmatt Derendingen,
 Gemeinderätin Solothurn

Gergana Mantscheva, Künstlerin, Lehrerin Gestalten, Schulhaus
 Schützenmatt Solothurn

Ursula Schubiger, Digitalexpertin, Planungs-Chefin TagesAnzeiger

R
Ü
C
K
S
C
H
A
U

Bilanz 2024

	31.12.2024	31.12.2023
AKTIVEN		
Aktiven	172'294	147'101
PostFinance	84'245	84'741
Regiobank	36'820	18'768
Debitoren	0	11'500
vorausbezahlte Aufwendungen	0	4'653
noch nicht erhaltene Erträge	51'225	27'435
Sammlung	1	1
Kataloge	1	1
Folder Schwartz	1	1
Infrastruktur	1	1
PASSIVEN		
Passiven	172'294	147'101
Kreditoren	21'450	10'304
noch nicht bez. Aufwendungen	150	1'781
Rückstellungen Ankauf	21'326	16'826
Rückstellung Rückbau Viewer	9'606	7'606
Rückstellung Jubiläum 175 Jahre	12'500	6'500
Rückstellung Unterhalt Sammlung	6'000	3'000
Vereinskapital	101'084	101'376
JAHRESVERLUST / JAHRESGEWINN	178	-292

Erfolgsrechnung 2024

	01.01.2024 –31.12.2024	Budget 2024	01.04.2023 –31.12.2023
MITGLIEDERBEITRÄGE / ERLÖSE			
Mitgliederbeiträge / Erlöse	42'254	36'000	34'229
Mitgliederbeiträge	31'005	31'000	30'177
Katalogverkäufe	265	0	935
übriger Erlös	10'984	5'000	3'117
VERWALTUNGSaufWAND			
Verwaltungsaufwand	19'244	23'300	20'203
Mitgliederversammlung	7'347	8'800	8'753
Diverse Beiträge	2'593	2'700	2'666
Kommunikation	5'334	6'500	5'438
Vorstand Honorare / Spesen	0	200	0
Verabschiedungen / Geschenke	900	2'500	550
Versicherungen	585	650	650
Verwaltungsaufwand	2'327	1'700	2'031
Bank-Zinsen und Spesen	158	250	114
BETRIEBLICHER NEBENERFOLG			
Betrieblicher Nebenerfolg	22'832	12'065	14'318
Veranstaltungen	6'993	4'500	2'648
Veranstaltungen Erlöse	0	0	-8'000
Kosten Veranstaltungen	6'993	4'500	10'648
Sammlung	12'526	6'350	8'500
Sammlung: Rückstellungen und Ankäufe	4'500	4'350	4'500
Sammlung: Restaurierung	8'026	2'000	4'000
Jahresausstellung	480	55	0
Jahresausstellung: Beiträge	-42'500	-44'000	0
Jahresausstellung: Kosten	42'980	44'055	0
Freispiel	323	210	0
Freispiel: Beiträge	-34'000	-34'000	0
Freispiel: Kosten	34'323	34'210	0
Visite	215	350	105
Visite: Beiträge	-5'000	-7'000	-6'000
Visite: Kosten	5'215	7'350	6'105
Viewer	2'295	600	385
Viewer: Beiträge Betrieb	-29'500	-29'500	-20'000
Viewer: Kosten Betrieb	31'383	30'100	19'119
Viewer: Kosten Allgemein / Unterhalt	412	0	1'266
Ausstellungspreis	0	0	2'681
Beiträge Ausstellungspreis	0	0	-21'500
Kosten Ausstellungspreis	0	0	24'181
GEWINN / VERLUST	178	635	-292

Revisionsbericht 2024

Brigitte Studer, Feldbrunnen
Markus von Burg, Solothurn

Bericht der Rechnungsrevisoren

an die ordentliche Generalversammlung des Kunstvereins Solothurn,
4500 Solothurn

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Rechnungsrevisoren haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Kunstvereins Solothurn für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Im Rahmen der obigen Ausführungen, empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Solothurn, 21. März 2025



Brigitte Studer



Markus von Burg